

SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAUTAL



www.schleittau-im-erzgebirge.de

Amts- und Mitteilungsblatt · Jahrgang 31 · März 2020 (Nummer 3/26.02.2020)



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung am 12. Dezember 2019

Beschluss TOP 04:

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für das Bauvorhaben Turnhalle Beutengraben – LOS 12 Malerarbeiten dem wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Malergeschäft Hendrik Hillig, Neugasse 1 in 09487 Schlettau zum Bruttopreis von 13.965,77 € zu erteilen.

Beschluss TOP 05:

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt die Bauvoranfrage von Herrn und Frau Bernd und Mandy Decker vom 15. Oktober 2019 (Posteingang) zur Kenntnis. Zur vorliegenden Bauvoranfrage bezüglich der Wiederaufnahme der landwirtschaftlichen Nutzung Bauernhof und Neubau eines Wohngebäudes für die Familie des Betriebsinhabers auf dem Flurstück 294/5 der Gemarkung Dörfel Dorfstraße 55 wird negativ gemeindlich Stellung genommen. Das geplante Vorhaben ist nach § 35 Baugesetzbuch im Außenbereich nicht zulässig. Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht weiterzuleiten.

Beschluss TOP 06:

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Verkauf des Flurstücks 180 der Gemarkung Schlettau zur Kenntnis. Es werden keine Belange der Stadt Schlettau berührt, die die Ausübung eines Vorkaufsrechts begründen.

Beschluss TOP 07:

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt gemäß §§ 99 SächsGemO den Beteiligungsbericht der Stadt Schlettau für das Jahr 2018 zur Kenntnis.

Beschluss TOP 08:

Aufgrund des Bescheides des Landratsamtes Erzgebirgskreis vom 06. September 2019 vom Vollzug des §§ 77 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) – Beanstandung der Haushaltssatzung der Stadt Schlettau für das Haushaltsjahr 2019 – hebt der Stadtrat der Stadt Schlettau den Haushaltssatzungsbeschluss Nr. 76/2019 vom 04. Juli 2019 auf.

Beschluss TOP 09:

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, dem Eisenbahnverein Bahnhof Schlettau e.V. zur Ausrichtung der Jubiläumsveranstaltung mit kulturellen Höhepunkten auf dem Bahnhof Schlettau anlässlich des 130-jährigen Streckenjubiläums Annaberg – Schwarzenberg am 12. und 13. Oktober 2019 einen Kulturzuschuss in Höhe von 500,00 Euro zukommen zu lassen.

Beschluss TOP 10:

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, dem Gewerbeverein Schlettau e. V. zur Organisation und Durchführung des Schlettauer Weihnachtsmarktes „Weihnachten in den Höfen“ im Zeitraum vom 29. November 2019 bis 01. Dezember 2019 einen Werbe- und Kulturzuschuss in Höhe von 500,00 Euro zukommen zu lassen.

Beschluss TOP 11:

Der Stadtrat der Stadt Schlettau begegnet dem Antrag des TSV 1864 Schlettau e. V. vom 8. November 2019 auf Bereitstellung von finanziellen Mitteln im Jahr 2019 zur Pflege und Unterhaltung des kommunalen Sportplatzes am sogenannten Lindenhof in der Art und Weise, als dass eine Bezuschussung der Rasenpflege und Wiederherstellung der Vereinsüberdachung in Höhe von 3.000,00 Euro erfolgt.

Sonderpreis
Jung und engagiert im ERZ

**Der Große Regionalpreis des
Erzgebirgskreises
geht in die dritte Runde!**

Er zeichnet Einzelpersonen, Vereine,
Gruppierungen, Institutionen oder
Projekte aus dem Erzgebirgskreis aus.

ERZGE BÜRGER

Informationen unter:  **2020**
WWW.ERZGEBIRGSKREIS.DE

VORSCHLÄGE KÖNNEN BIS
15. Mai 2020
EINGEREICHT WERDEN.

Senden Sie
Ihre Vorschläge an:

Landratsamt Erzgebirgskreis
Büro des Landrates
Stichwort: ERZgeBÜRGER
Paulus-Jenissius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz
E-Mail: Erzgebuerger@kreis-erz.de
Tel.: 03733 831-1001 oder -1004



ERZGEBIRGSKREIS
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

 **Erzgebirgssparkasse**

Engagement für
das Gemeinwohl

Engagement für
Kultur, Sport und Tourismus

Engagement für
eine lebenswerte Heimat

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Informationen aus dem Rathaus

Termin Stadtratssitzung in der Stadt Schlettau

Die nächste Stadtratssitzung findet am Donnerstag, dem 26. März 2020 statt.

Tagesordnung und Sitzungsort entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Kleiderkammer Schlettau

Öffnungszeiten 2020

geöffnet ab **Dienstag, den 31.03.2020**

jeweils dienstags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Auch Bedürftige können Wäsche und Kleidung abholen.

Die Frauen der Kleiderkammer Schlettau

Freie Wohnungen

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Küche, Abstellraum, Bad, WC, Flur

65 qm

1 Wohnung; 3 Zimmer, kl. Vors., Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., kl. Ki.-zi., Bad/WC, Nebenr.,

56 qm, Hochparterre

1 Wohnung; möbliert (Küchenzeile usw.), Dusche/WC, Wo.-zi., Schl.-zi., Flur

33 qm, EG

Weitere Auskünfte erhalten Sie dazu im Rathaus Schlettau.

Wichtige Termine

Freiwillige Feuerwehr Schlettau

Samstag, 07.03.2020 **Wehrleitung**

Kameradschaftsabend

Dienstag, 10.03.2020 **C. Kandler**

Einsatz von Hebekissen

Dienstag, 24.03.2020 **J. Bochart KP Chemnitz**

Brandursachenermittlung

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 07.03.2020 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Jugendfeuerwehr

Freitag, 06.03.2020 **Jugendleitung**

Ausbildung mit der JF - Scheibenberg

Freitag, 13.03.2020 **B. Bockje**

Arten und Umgang mit Feuerlöscher

Freitag, 20.03.2020 **Jugendleitung**

Besuch des Technischen Hilfswerkes

Freitag, 27.03.2020 **C. Dietze**

Übung Kreisausscheid

Blutspenden und Sport treiben – eine gute Kombination

Im Frühjahr setzen viele Menschen gute Vorsätze in die Tat um. Dazu gehört es oftmals, sich durch regelmäßiges Sporttreiben fit zu halten.



Bei Blutspendern taucht dabei häufig die Frage auf, ob sich Sport und das Blutspenden miteinander vereinbaren lassen? Die Antwort lautet „ja“, beides zusammen ist eine gute Kombination. Gerade wer sportlich aktiv lebt, erfüllt meist die gesundheitlichen Voraussetzungen dafür, eine Blutspende leisten zu können und verträgt diese auch sehr gut. Der kurze Gesundheitscheck, der mit jeder DRK-Blutspende durchgeführt wird, stellt außerdem gerade auch für Sportbegeisterte eine interessante Serviceleistung dar. Denn vor jeder Blutspende stehen die Messung des Blutdrucks, der Körpertemperatur und die Ermittlung des Hämoglobins im Blut. Das entnommene Blut wird darüber hinaus auf bestimmte Infektionserreger untersucht, sowie bei Erstspendern die Blutgruppe bestimmt.

Auch sportlich besonders aktive Blutspenderinnen und -spender sollten darauf achten, dem Körper direkt nach der Spende eine Ruhephase zu gönnen und am selben Tag keine sportlichen Höchstleistungen mehr anzustreben. Dann verhält es sich nach einer Blutspende wie nach einer idealen Trainingseinheit: sie gibt dem Spender ein gutes Gefühl, denn er hilft mit seinem Einsatz kranken oder schwer verletzten Patienten.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

in Schlettau: am Donnerstag, 05.03.2020,

Beginn ist wieder 15:30!

- 19:00 Uhr

in der Grundschule, Beutengraben 1

Schulnachrichten

Tag der offenen Tür an der Christian-Lehmann-Oberschule am 22. Januar 2020



Traditionell am Anfang des Jahres blieben die Türen der Oberschule auch nach dem Unterricht für jeden Interessierten geöffnet. Trotz des schlechten Wetters an diesem Mittwochnachmittag, waren die Schulleitung, Lehrer und Schüler, die mitgeholfen hatten, mit der Resonanz zufrieden. Vor allem Viertklässler mit ihren Eltern, die ab dem neuen Schuljahr eine weiterführende Schule besuchen müssen, schauten sich interessiert in allen Fachkabinetten, Unterrichtsräumen und in der Turnhalle um.

Viele kamen mit Lehrern und der Schulleitung ins Gespräch und erkundigten sich über den Schulalltag, Gepflogenheiten und den Abläufen an der Oberschule. Die zukünftigen Fünftklässler konnten sich derweil bei Experimenten ausprobieren. Natürlich nutzten auch etliche „Ehemalige“ die Chance in ihrer „alten“ Schule wieder einmal vorbeizuschauen.

Lobenswert waren erneut die Präsentationen ortsansässiger und –naher Firmen, die natürlich den Kontakt zu potentiellen Berufseinsteigern suchten. Begegnungen und Beratungen gab es auch mit der Sozialarbeiterin, der Praxisberaterin und der Berufsberaterin unserer Oberschule.

Erwähnenswert sind aber auch noch unsere kulinarischen Angebote. Ob gesunde Cocktails, leckerer Kuchen oder herzhaftes Häppchen – für alle Geschmäcker war etwas dabei.

Auch Bürgermeister Michael Staib ließ es sich nicht nehmen, am Tag der offenen Tür der Oberschule vorbeizuschauen. Vielen Dank an alle Besucher, Akteure, Helfer und dem Bauhof Scheibenberg.

Bis zum nächsten Mal!

Ihre Schulleitung der Christian-Lehmann-Oberschule

Vorlesewettbewerb 2020

1. Platz im Vorlesewettbewerb



Hanna-Helene Scherhag aus der Klasse 6a gelang am Donnerstag, dem 6. Februar 2020, die Sensation.

Das erste Mal gewann eine Schülerin einer Oberschule den Kreisausscheid des Vorlesewettbewerbes des Börsenvereins in der Stadtbibliothek Annaberg.

Gegen sieben Mädchen und einen Jungen, die im Landkreis an ihren Schulen, unter anderem im Landkreisgymnasium

und evangelischen Gymnasium, Klassensieger waren, konnte sich Hanna-Helene durchsetzen. Sowohl mit ihrem vorbereiteten Text „Rabatz im Langen Lulatsch“ von Jens Reinländer als auch beim Lesen des Fremdtexes überzeugte sie die dreiköpfige Jury. Moralische Unterstützung bekam Hanna von ihrem Vati, ihrer Freundin Ruth und ihrer Klassenlehrerin.

Jetzt geht es in die nächste Runde. Im März/April wird Hanna unsere Schule beim Bezirksausscheid vertreten.

Herzlichen Glückwunsch und wir drücken natürlich ganz fest die Daumen!

Text: Frau Ziegler

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer **116 117** zu erreichen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

29.02./01.03.2020	Praxis Grit Hebestreit Feldstr. 12, 09427 Ehrenfriedersdorf	Tel.: 037341 2245
07./08.03.2020	Dr.med. Hartmann/ Dr.med.dent. Flegel Str. d. Einheit 19, 09456 Annaberg-Buchholz	Tel.: 03733 679030
14./15.03.2020	BAG Siegert und Hanne Plattenthaler Weg 3, 09456 Mildena	Tel.: 03733 53458
21./22.03.2020	Praxis Dipl.-Stom. Evelin Hobrig Annaberger Str. 1, 09419 Thum OT Herold	Tel.: 037297 4423
28./29.03.2020	BAG Dr.med.dent. Martin Steinberger Karlsbader Str. 163, 09465 Sehmatal-Neudorf	Tel.: 037342 8157

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten Zahnärzte samstags, sonntags und an Feiertagen in der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr.

Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Landratsamt Erzgebirgskreis	Aue, 27.11.2019
Abteilung 3 Umwelt, Verkehr und Sicherheit	AZ: 508.111/19-351 scho.
Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt	

Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 24.02. – 05.04.2020

Gebiet Annaberg

24.02. -

01.03.2020 Frau TÄ Susann Ziebolz/Ehrenfriedersdorf
Tel. 037341 574380
Kleintiere

02.03. -

08.03.2020 Frau Dr. Sandy Dathe-Schulz/Gelenau
Tel. 0900 1773388 oder 0174 360020
Kleintiere (kein Außendienst, nur Stationspraxis)

09.03. -

15.03.2020 Herr TA Stanley Geisler/Annaberg-Buchholz
Tel. 0160 96246798
Kleintiere

16.03. -

22.03.2020 Frau TÄ Susann Ziebolz/Ehrenfriedersdorf
Tel. 037341 574380
Kleintiere
Herr TA Denny Beck/Gelenau
Tel. 0173 9173384
Großtiere

23.03. -

29.03.2020 Herr TA Lindner/Thum OT Herold
Tel. 037297 476312 oder 0162 3794419
Groß- und Kleintiere

30.03. -

05.04.2020 Frau Dr. Sandy Dathe-Schulz/Gelenau
Tel. 0900 1773388 oder 0174 3160020
Kleintiere (kein Außendienst, nur Stationspraxis)

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18:00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Dr. Mario Stein
Amtstierarzt/Referatsleiter

Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Landkreis Erzgebirge

Tierarztpraxis Armbrrecht
Markt 2, 09487 Schlettau
Tel.: 03733 6797547 oder 0162 3280467

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Unseren Geburtstagskindern im März 2020 wünschen wir auf diesem Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

07.03.	Frau Elly Egermann	70. Geburtstag
12.03.	Frau Marion Illing	70. Geburtstag
12.03.	Frau Annelie Kupfer	70. Geburtstag
26.03.	Herr Jürgen Schröter	75. Geburtstag
27.03.	Herr Friedbert Rauch	70. Geburtstag
29.03.	Herr Wolfgang Frey	80. Geburtstag

Diamantene Hochzeit

Am 5. März 2020 feiern Wolfgang und Hannelore Frey ihren 60. Hochzeitstag

Veranstaltungskalender

Stadt Schlettau Veranstaltungen im März

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
01.03.2020	14:00 - 16:00 Uhr	Schauvorführungen in der Posamentenschauwerkstatt	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
12.03.2020	19:30 Uhr	Musik & Literatur im Rittersaal „Der Baron von Münchhausen“	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
14.03.2020	19:30 Uhr	Ein Kabarett-Abend mit Gunter Böhnke „Mir Saggsn gehn nich under“	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
26.03.2020	19:30 Uhr	„TONY KRAHLS Rocklegenden“	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019

Vereine und Verbände

Kooperation Naturschutz und Landwirtschaft in Sachsen – Naturschutzberatung im Altkreis Annaberg

Der Landschaftspflegeverband „Mittleres Erzgebirge“ e. V. ist als Naturschutzqualifizierer für Landnutzer im Altlandkreis Annaberg tätig. Wichtige Zielstellungen unseres Beratungsangebotes sind die Erhaltung und die Entwicklung der ökologischen Funktionen landwirtschaftlicher Nutzflächen, die Erhaltung der Artenvielfalt sowie in NATURA 2000 - Gebieten die Erhaltung bzw. Entwicklung spezieller Lebensraumtypen einschließlich der Umsetzung von Maßnahmen der Managementpläne.

Unser Beratungsangebot umfasst die

- Information der Landnutzer über Schutzziele und Anforderungen des Naturschutzes im Betrieb sowie der Fördermöglichkeiten
- konkrete schlagbezogene Information und Beratung mit Abstimmung geeigneter Bewirtschaftungs- und/oder Pflegemaßnahmen
- detaillierte fachliche Einschätzung potentieller Flächen für Naturschutzmaßnahmen
(Vor-Ort-Besichtigung mit umfassender Kartierung und Dokumentation) vor Beantragung von Maßnahmen
- Einzelflächenbezogene fachliche Begleitung während des Verpflichtungszeitraumes der Richtlinie Auk/2015

Wir informieren die Landwirte gezielt über die Inhalte, Ziele und Änderungen gegenwärtig bekannter Fördermöglichkeiten.

Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Grünlandflächen, die für die Maßnahme „Ergebnisorientierte Honorierung artenreichen Grünlandes – EOH“ vorgesehen sind. Wir bieten interessierten Betrieben für die gezielte Beurteilung der Zuwendungsvoraussetzungen eine Erprobung auf ausgewählten Schlägen vor dem ersten Schnitt im Jahr 2020 an und stellen auf Anfrage das entsprechende Informationsmaterial bereit.

Fragen zur Mahdhäufigkeit oder Düngung, zur Beweidung, zur Neuanlage oder Pflege einer Hecke, aber auch spezielle Biotoppflege- bzw. Artenschutzmaßnahmen werden ebenfalls besprochen. Auf Wunsch des Landnutzers werden die Maßnahmen gerne auch konkret flächenbezogen präzisiert und mit möglichen Fördermaßnahmen unteretzt.

Für Betriebe, die bereits Flächen in Grünland- bzw. Ackermaßnahme beantragt haben, bieten wir eine Maßnahmebegleitung an. Diese umfasst eine Flächenbegehung und die Einschätzung, ob die Umsetzung der Maßnahme mit den naturschutzfachlichen Zielstellungen übereinstimmt.

Für die Naturschutzqualifizierung entstehen dem Landbewirtschafter und Eigentümer keine Kosten.

Kontaktieren Sie uns unter der Rufnummer 03733 59677-0 bzw. informieren sich auf unserer Homepage:

www.lpvme.de über das Beratungsangebot. Weiterführende Informationen zur Naturschutzberatung finden Sie unter:

www.smul.sachsen.de/foerderung/93.htm www.eler.sachsen.de
Die Naturschutzberatung wird im Rahmen der Richtlinie „Natürliches Erbe (NE/ 2014)“ aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes - ELER) und des Freistaates Sachsen gefördert.

LPV „Mittleres Erzgebirge“ e. V.

Am Sportplatz 14

09456 Mildenau

Tel.: 03733 59677- 0

www.lpvme.de



Erzgebirgszweigverein Schlettau

Liebe Heimatfreunde!

Schriften und Chroniken aus vergangener Zeit bewahren oft interessante Geschichten über Personen und Ereignisse.

Zu unserem Heimatabend, der am

Donnerstag, dem 19. März 2020 – 19:30 Uhr

in der Taverne zum Griechen (Ratskeller) stattfindet, geht es um einen außergewöhnlichen Mann des Erzgebirges: Adam Ries!

Herr Dipl.-Ing. Joachim Mehnert aus Annaberg – Literaturpreisträger des Kulturräumtes Erzgebirge – hält uns einen Vortrag über „Wahre Geschichten um Adam Ries“.

Diesen Abend sollte keiner von uns verpassen, auch Bürger, die sich für dieses Thema interessieren, sind selbstverständlich herzlich eingeladen und willkommen.

„Glück auf“

Der Vorstand

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 25. März 2020

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
Freitag, der 13. März 2020

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Dienstag, der 17. März 2020, 9.00 Uhr

Vereinssport Schlettau

Am 31.01.2020 organisierte der Turnverein 1864 Schlettau zum 19. Mal das Volleyballturnier der Vereine Schlettau. In der Lindenhof Turnhalle kämpften 9 Mannschaften um einen Pokal und verschiedenen Preisen.

Es gab folgende Platzierung



1. Jugendturner
2. Gesangverein Zschopautal
3. Fußball
4. Tischtennis
5. Männerturner
6. Jugend Schlaade
7. Florian
8. Feuerwehr
9. Judo

Die Auswertung bei Bockwurst, Fischsemml und Getränken war ein fröhlicher Abschluss.

Org. Büro Turnverein 1864 Schlettau

Einladung zur nichtöffentlichen Jahresmitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Schlettau

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Schlettau lädt alle Mitglieder, Pächter und Gäste der Jagdgenossenschaft Schlettau zur **Jahresmitgliederversammlung 2020 der Jagdgenossenschaft Schlettau** für Freitag, den 20. März 19.30 Uhr in die Gaststätte und Hotel „Weißes Roß“ in Schlettau ganz herzlich ein.

Alle Eigentümer von jagdbaren Flächen der Gemarkung Schlettau, Pächter und Gäste sind herzlich willkommen. Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme an dieser wichtigen und interessanten Veranstaltung

Vorschlag zur Tagesordnung JG 2020 für die nichtöffentliche Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft der Stadt Schlettau

1. Begrüßung
2. Verlesung und Bestätigung der Niederschrift aus der Mitgliederversammlung vom 15. März 2019 (Beschluss Nr.1)
3. Rechenschaftsbericht über das Geschäftsjahr 2019/2020
4. Kassenbericht der Kassenverwalterin und Prüfung der Kasse (Beschluss Nr. 2)
5. Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2019/2020 (Beschluss Nr. 3)
6. Entlastung der Kassenverwalterin für das Jagdjahr 2019/2020 (Beschluss Nr. 4)
7. Beratung und Beschlussfassung über die Auszahlungshöhe Der Jagdpacht für das abgelaufene <Jagdjahr 2019/2020 (Beschluss Nr. 5)

8. Beratung und Beschlussfassung über die Entnahme aus den Pachteinnahmen für Aufwandsentschädigung der Vorstands-Mitglieder Herr Greifenhagen und Frau Schmiedel, sowie der Schreibkraft Frau Prüfer und zur finanziellen Unterstützung der heutigen JG-Versammlung (Beschluss Nr. 7)
9. Information über Stand der Pachtzahlung an die Eigentümer Jagdgenossen)
10. Information zum Stand der Festgeldanlage
11. Neuwahl des Jagdvorstandes für 5 Jahre 2020 Betr. Zeitraum v .01.04.2020 bis 31.03.2025
12. Berichterstattung der Jagdpächter und Begeh ungsscheininhaber über ihre Jagdausübung und Ergebnisse, sowie Anfragen an die Jagdpächter und Begehungsscheininhaber.
13. Informationen von Herrn Seifert zuständiger Revierförster über Waldschutz im Privatwald und zu anderen aktuellen Themen wie Maßnahmen zu Sturmschäden, gegen Borkenkäfer und möglichen Fördermittel zur Schadenbeseitigung, sowie weitere wichtige Information

Als weiterer Gast ist ein Vertreter der Unteren Jagdbehörde des LRA des Erzgebirgskreises geladen. Wir hoffen auf seine Teilnahme.

Nach Abschluss der offiziellen Mitgliederversammlung laden die Jagdpächter wieder zum traditionellen „Schüsseltreiben“ ein.

Der Jagdvorstand freut sich über eine rege Beteiligung der Grundstückseigentümer an jagdbaren Flächen zu den wichtigen Themen dieser Veranstaltung.

Matthias Greifenhagen

Vorsteher der JG Schlettau

Sonstige Mitteilungen

Hallo, liebe Leser!

„Der wahre Zweck eines Buches ist, den Geist hinterrücks zum eigenen Denken zu verleiten.“

Diesen Spruch von Marie von Ebner – Eschenbach möchte ich zum Anlass nehmen, um wieder einige Bücher vorzustellen.

Berlin, 2015. Anwalt Vernau erwacht im Krankenhaus und kann sich an nichts erinnern. Nur an eine schöne junge Frau mit Davidsstern - eine verhängnisvolle Bekanntschaft. Wenig später steht Vernau im Verdacht, den Juden Rudolph Scholl ermordet zu haben. In letzter Sekunde kann er das Land in Richtung Tel Aviv verlassen. Dort sucht er nach dem einzigen Menschen, der ihn entlasten kann. Aber er wird hinab gezogen in den Strudel eines vergessenen Verbrechens, das sich vor dreißig Jahren in einem Kibuz ereignet hat.

Elisabeth Herrmann, Totengebet

Die Freunde der sieben Schwestern warten sicher schon auf die Geschichte der sechsten Schwester.

Reich, berühmt und bildschön ist das Model Elektra d'Ápliese, die ein glamouröses Leben in New York führt. Doch der Schein trügt. In Wahrheit ist sie eine verzweifelte junge Frau, die auf dem besten Wege ist, ihr Leben zu ruinieren. Da Elektra ein Adoptivkind ist, kennt sie ihre Wurzel nicht. Das ändert sich an dem Tag, als die ihr unbekannte Großmutter Stella in ihr Leben tritt.

Lucinda Riley, Die Sonnenschwester

Begeben wir uns nach Frankreich.

Die Historikerin Madeleine glaubt alles zu wissen über die Schlacht von Hastings und den Teppich von Bayeux, der wohl berühmtesten Stickerarbeit des 11. Jahrhunderts. So zweifelt sie zunächst an der Echtheit des fast tausend Jahre alten Tagebuchs einer königlichen Stickerin.

Doch während ihrer Recherchen wird sie zunehmend verunsichert. Es ist ein Dokument über Machtgier, Liebe und eine Intrige, die bis in die Gegenwart zu reichen scheint. Der Schlüssel für das Geheimnis muss in dem berühmten Teppich liegen.

Kylie Fitzpatrick, Der geheime Faden

Meine jugendlichen Leser begeben sich nun in das Amerika des 19. Jahrhunderts. Genauer in die Südstaaten.

Irgendwo in Kentucky steht die kleine Hütte des Negersklaven Tom. Er und seine Familie gehören einem guten Herrn. Doch plötzlich bricht das Unglück über ihn und seine Lieben herein. Sein Besitzer, der in Schulden geraten ist, verkauft ihn schweren Herzens an einen Sklavenhändler. Nun beginnt Toms Leidensweg, der damit endet, dass er auf einer Baumwollplantage zu Tode gepeitscht wird.

Harriet Beecher – Stowe, Onkel Toms Hütte

Noch einen kleinen Abstecher in unsere Sachsenecke und von dort in unsere Landeshauptstadt Dresden.

Was das brav sein als Kind anbelangt, ordnet sich der heute im neunten Lebensjahrzehnt stehende Autor selbst als guter Durchschnitt ein. An vielfältigen Streichen und mancherlei Missetaten war er dennoch beteiligt. Oft auch an solchen, die damals als „schweres Geschütz“

empfundener wurden. Wenn es sich um besondere Kostbarkeiten handelt, hat der Autor auch die seiner ehemaligen Freunde aufgeschrieben.

Karl – Heinz Wiggert, Lausbubenstrieche im alten Dresden

Natürlich hat unsere Sachsenecke noch viel mehr zu bieten. Ein Stöbern in allen Regalen lohnt sich auf alle Fälle. Bringt nur Zeit mit.

Euer Bücherwurm

Aus vergangenen Zeiten

Weitere Titel des Schloss-Fördervereins haben die Geschichtsliteratur vertieft

Im Amtsblatt Nr. 2/29 vom Februar 2020 erschienen Kurzfassungen der sechs Hefte des Fördervereins Schloss Schlettau e. V., die die Perioden der Geschichte unserer Stadt und Region beschreiben. Mitglieder des Vereins haben zu einzelnen Perioden weitere Geschichtsunterlagen studiert und dazu noch vier Hefte veröffentlicht. Deren Inhalt wird nachstehend in Kurzfassung wiedergegeben. Wir hoffen, dass es Schlettauer interessiert, die Geschichte ihrer Heimat in konzentrierter Form kennenzulernen oder sich eines dieser Hefte im Schloss zu erwerben.

Zur Periode der Schönburger in Schlettau: **Manfred Richter „Conrad Rumpel, der älteste Schlettauer um 1400“**

Dass es vor langer Zeit einen Conrad Rumpel bei uns gab, auch, dass er um 1400 Grubenbesitzer in der Herrschaft Schwarzenberg war, wusste man in Schlettau vor nun schon bald 100 Jahren, als die Ortshistoriker zum „1000-jährigen Jubiläum“ viel Neues zusammentrugen. Dass das aber bei weitem nicht alles ist, was uns dieser „älteste Schlettauer“ hinterlassen hat, zeigen eindeutig weitere Recherchen. Nicht genug damit, dass Conrad Rumpel 1394/1395 insgesamt die Hälfte einer Zinngrube in Zschorlau erwerben konnte. Seinen Namen findet man auch in der Urkunde vom 20. Januar 1413, als die Herrschaft Schlettau an das Kloster Grünhain verkauft wurde, und zwar unter denjenigen, die den Rechtsakt bezeugten – er als Einziger von Seiten der Schlettauer Bürger. Er dürfte also die Nummer 1 im Stadtrat und vielleicht zu der Zeit Bürgermeister gewesen sein. Und noch einmal „nicht genug damit“, denn derselbe Conrad Rumpel muss auch im böhmischen Kaaden Rang und Namen besessen haben. Er durfte nämlich Ende 1414 zusammen mit zwei ehrenwerten Männern den neuen Stadtpfarrer zur Bestätigung vorschlagen. Wie auch immer, der „älteste Schlettauer“ verdient es, separat bedacht zu werden. Personen machen die Momentaufnahmen aus früherer Zeit plastischer und helfen uns, die eigene Ortschronik besser zu verstehen. Dieser Abschnitt hat 13 Seiten und 6 Abbildungen.

Im gleichen Heft erschien zur „Grünhainer Periode“: **Manfred Richter „Der Raubritterprozess gegen N. Mönch 1435“**

Den „Raubritter Nickel Mönch, der durch seine tollen Handstrieche und Raubzüge den ganzen erzgebirgischen Kreis in Schrecken versetzt hatte, konnte man schließlich in der Schlettauer Feste gefangen setzen, wo ihm und seinen Spießgesellen im August

1435 der Prozess gemacht wurde.“ So etwa wurde das Ereignis bis in die jüngere Vergangenheit hinein kommentiert. Doch bei näherer Betrachtung ergibt sich ein anderes Bild: Raubritter kann kaum die passende Bezeichnung für Nickel Mönch sein, sonst hätte man ihn ohne viel Federlesen einen Kopf kürzer gemacht. Indessen musste er vor Gericht lediglich Urfehde, das heißt Frieden schwören und das besiegeln, und seine angeblichen „Spießgesellen“ verpflichteten sich dazu ebenso. Auch sie drücken ihr Siegel auf das Gerichtsurteil als Leute in gehobener Stellung aus Geyer und Tannenberg. Nickel Mönch hat seinen Gegnern ohne Zweifel Gewalt angetan und wird gerichtlich vermahnt, doch die Gegenseite interessanterweise genauso. Der Schlettauer Raubritterprozess gegen Nickel Mönch wirft ein Schlaglicht auf die regionalen Machtverhältnisse in unserer Gegend des mittleren/westlichen Erzgebirges und auch die politischen Verhältnisse in und um Schlettau nach der Hussitenzeit. Dieser Abschnitt hat 28 Seiten und 2 Abbildungen.

Zur Grünhainer Periode: **Manfred Richter „Tatort Mittelalter – Akte St. Petri Schlettau“**

Der „Tatort Mittelalter“ hinterfragt das Klosterlein St. Petri, das dem „Grünhainer Mönch Conrad Feiner“ zufolge von 1274 bis 1327 nicht in Schlettau sondern in Wüstenschlette bei Marienberg bestanden haben soll. Das Ergebnis ist: das wir es hier mit einer Fälschung der Abtei Grünhain zu tun haben, da der Raum um Wüstenschlette vor 1300 komplett an andere Herrschaftsträger vergeben war. Das Buch analysiert anhand von Indizien, wie diese Fälschung entstand, wer ihre Triebkräfte waren und welchem Zweck sie dienen sollte. Es wirft nach Abzug aller als falsch erkannten Informationen ein Bild der einstigen Faktenlage, die uns die Grünhainer Klosterchronik verfälscht hinterlassen hat. Wüstenschlette, Schlettau, das Kloster Grünhain, Schwarzenberg, Zwickau und Erfurt sind neben einigen Orten in Nordböhmen, Sachsen und Schwaben sowie einem Stück Schönburger Familienchronik die Stichpunkte, die, verteilt auf drei Jahrhunderte, dem Leser auseinanderlegen, wie das alles mit der uns bekannten Geschichte zusammenhängt. Das Buch hat 100 Seiten und 16 Abbildungen.

Zur industriellen Periode: **Georg Gehler, Dieter Rausendorff „Die Baumwollspinnereien in Schlettau“**

Nach einer Beschreibung der Entwicklung der sächsischen Spinnerei-Industrie ab 1798 als Folge des „Garnhungers“ der Textilbetriebe folgt eine Würdigung der Architektur von Johann Traugott Lohse mit Eckpfeilern, Risaliten und hohen Dächern, sowie ihre Bedeutung für die Spinnereien Sachsens. Ab 1812 wohnte Lohse in Schlettau, erwarb das Schlossareal und begann 1814 mit der Baumwollgarn-Produktion in dem Gebäude „auf dem Walle“ hinter dem Schloss. Es folgte unter anderen Sanierungen des Schlosses, Bauerweiterungen mit Kielbogendächern der Spinnmühle und schließlich 1836 der Bau einer weiteren Spinnerei am anderen Ufer der Zschopau, Lohses letztem und wohl reifstem Bau. Er starb 1836. Unter der Leitung von Schwiegersohn Friedrich August Naumann und seines Enkels Julius Hermann Naumann bestand der zunächst erfolgreiche Betrieb aus drei Spinnereien mit ca. 38 Spinnmaschinen und bis zu 200 Arbeitskräften, darunter Kindern. Vor allem der Wasserrad-Antrieb im Vergleich zum Kohle-Kraftantrieb außerhalb des Erzgebirges belastete die Konkurrenzfähigkeit und führte 1867 zum Konkurs des Betriebes. Das Heft hat 63 Seiten und 20 Abbildungen.

Manfred Richter und Dr. Dieter Rausendorff für den Schlettauer Geschichtskreis



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de



Ortsteil Dörfel

Freiwillige Feuerwehr Dörfel

**Freitag, 13.03.2020,
19:30 Uhr**

T. Krumpholz/S. Beyer

Staffel und Gruppe Theorie

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 07.03.2020 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Alles Gute zum Geburtstag

Zum 70. Geburtstag am 24. März 2020 wünschen wir Herrn Volker Seidel auf diesem Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Einladung

24. Jahresabschlussversammlung der Jagdgenossenschaft Dörfel

Am Freitag, den 27.03.2020, um 19:00 Uhr findet die Jahresabschlussversammlung der Jagdgenossenschaft (JG) Dörfel in der Gaststätte „Weißes Ross“, in 09487 Schlettau, Böhmisches Straße 1 statt.



Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
3. Rechenschaftsbericht des Jagdpächters
4. Kassenbericht und -prüfung
5. Abstimmung über die Verwendung und Auszahlung des Reinertrages aus den Einnahmen der Jagdpacht für das Jagdjahr 2019
6. Abstimmung über die Höhe der Aufwandsentschädigungen für den Jagdvorstand sowie der Präsente im Rahmen von Jubiläen
7. Entlastung und Neuwahl des Jagdvorstandes der JG Dörfel
8. Verschiedenes
 - a. Verunreinigungen, Müllablagerungen, Lärm – Südweg Dörfel (landwirtschaftlich gewidmeter Weg) contra Entwicklung zum Jugendtreff
 - b. Problematik Motocross (Steinbruchgelände, land- / forstwirtschaftliche Flächen)

Mit freundlichen Grüßen


Christoph Zimmermann
Jagdvorsteher

Dörfel, den 11.02.2020



Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.

- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz, Markt 1, 09487 Schlettau
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Die Lieferung des Amts- und Mitteilungsblattes erfolgt durch den Verlag an alle erreichbaren Haushalte kostenfrei.
- Es kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 3,50 € oder zum Abopreis von 42,00 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 2,00 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 24,00 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

— Anzeige(n) —

Diakonie

**Ambulanter
Pflegedienst**

**„Liebevoller
Pflege zu Hause“**

Sozialstation Annaberg

• **Häusliche Alten- und Krankenpflege**

• **Individuelle Demenztbetreuung**

Team Scheibenberg 0172 8705159

• **Hausnotruf**

• **Hauswirtschaftshilfe**

• **Tagespflege**

• **Betreutes Wohnen**

Alte Poststraße 2, 09456 Annaberg-Buchholz



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Winterliche Ruhe im Schwarzwald...

Wochenpauschale Halbpension

vom 2. Februar bis 29. März 2020

7 Übernachtungen mit Halbpension

tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett

5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett

1x festliches 6-Gang-Menü

1x kaltes Vesper

ab **458,-€**

zusätzlich 10 % Rabatt

bei Wochenpauschale vom 2.2. bis 29.3.2020

zusätzlich 10,- € Nachlass

bei Anreise am Donnerstag oder Freitag

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension

1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obstteller

1x Kaffee und Kuchen

1x kleine Flasche Wein

2 Nächte ab 185,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

KREISLAUFWIRTSCHAFT GRÜBLER

Kreislaufwirtschaft Grübler
GmbH & Co. KG

Gewerbepark 1 - 5

09488 Thermalbad Wiesenbad

OT Wiesa

Fon: 03733.503-0

Fax: 03733.503-222

E-Mail: kwg@kuehl-gruppe.de

Wir bieten Containerdienstleistungen in der Region Annaberg und Umgebung an.

- Mulden von 1,5 - 10 m³
- Abrollcontainer 15 - 34 m³
- Faire Transportpreise

Wir zahlen höchste Vergütungen für Wertstoffe

(Kartonagen, Zeitungen, Textilien, Eisen- und Buntmetalle)

Bitte beachten Sie auch die Termine der mobilen WertstoffBAR unter www.kuehl-entsorgung.de



03733.503-234

03733.503-217



Bei Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

**Öffnungszeiten
Wertstoffhof Wiesa**
Montag - Freitag
07:30 – 15:30 Uhr
Samstag
09:00 – 12:00 Uhr
30 Minuten vor Schließung
ist Annahmeschluss